

Die Ruhr-Universität Bochum (RUB) ist eine der führenden Forschungsuniversitäten in Deutschland. Als reformorientierte Campusuniversität vereint sie in einzigartiger Weise die gesamte Spannweite der großen Wissenschaftsbereiche. Das dynamische Miteinander von Fächern und Fächerkulturen bietet den Forschenden wie den Studierenden gleichermaßen besondere Chancen zur interdisziplinären Zusammenarbeit.

Das Klinikum der Ruhr-Universität Bochum (UK RUB) wird gebildet aus qualifizierten Krankenhäusern und Medizinischen Spezialeinrichtungen im Raum Bochum, Herne und Ostwestfalen-Lippe, die mit der Ruhr-Universität kooperieren. Das UK RUB steht für Krankenversorgung auf höchstem Niveau und exzellente Forschung und Lehre in der Hochschulmedizin.

Am neu einzurichtenden medizinischen Datenintegrationszentrum am Campus der Medizinischen Fakultät der RUB ist die Stelle einer/eines

**Universitätsprofessor*in für „Medical Data Science and Artificial Intelligence“ (m/w/d)
(Open Rank: W3, W2 oder W2 Tenure Track zu W3)**

zu besetzen.

Gesucht wird eine Persönlichkeit zur wissenschaftlichen Technologieentwicklung im Bereich der personalisierten Medizin und -Omics Disziplinen. Der Forschungsschwerpunkt der Professur soll im Bereich Medical Data Science/Medizininformatik liegen und den Schwerpunkt „Personalisierte Medizin durch Medizininformatik“ in Forschung und Lehre entwickeln. Der/Die Stelleninhaber*in entwickelt Prozesse zur Unterstützung der translationalen Forschung und ist aktiv in die Forschung mit Patientendaten eingebunden.

Bei der W2-Professur mit W3-Tenure-Track erfolgt zunächst für fünf Jahre eine Ernennung im Beamtenverhältnis auf Zeit. Spätestens nach Ablauf dieser Zeit führt der Tenure Track zu einer Weiterbeschäftigung als W3-Hochschulprofessor*in auf Lebenszeit, sofern die erforderliche Eignung, Befähigung und wissenschaftliche Leistung im Rahmen eines Evaluationsverfahrens nachgewiesen wurde und die gesetzlichen Voraussetzungen nach § 38 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (HG NRW) erfüllt sind. Darüber hinaus gelten die Einstellungskriterien der §§ 36 und 37 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen.

Von dem/der Stelleninhaber*in wird erwartet, sich in die Forschungsschwerpunkte der Fakultät (Onkologie, Neurowissenschaften und Proteinwissenschaften) zu integrieren und zu beteiligen. Eine enge Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Medizinischen Fakultät und des UK RUB in den bestehenden Forschungsschwerpunkten und Entwicklungsbereichen Medical Data Science/Medizininformatik sowie mit relevanten Einrichtungen der RUB z.B. den Fakultäten für Informatik, Mathematik oder Biologie und Biotechnologie wird vorausgesetzt. Die Beteiligung an

bereits laufenden und geplanten lokalen, nationalen, aber auch internationalen Forschungsvorhaben ist vorgesehen.

Mitibegriffen ist die wissenschaftliche Leitung des medizinischen Datenintegrationszentrums der RUB (MeDIZ.RUB) und die Partnerschaft im Smart Medical Information Technology for Healthcare (SMITH) Konsortium. Der/die Stelleninhaber*in verantwortet den Aufbau und den Betrieb des MeDIZ.RUB, mit der Aufgabe, pseudonymisierte Patientendaten aus der Versorgung und Forschung des UK RUB & der RUB für die Forschung interoperabel und datenschutzkonform bereitzustellen. Darüber hinaus beinhaltet das Tätigkeitsprofil DIZ-übergreifende Aufgaben u.a, die Außendarstellung und die Nutzung von Synergien am Standort zur Implementierung weiterer Forschungsdateninfrastrukturen des Standorts.

Die/der Stelleninhaber*in lehrt Studierende der Medizin und ggf. anderer relevanter Bereiche in der informationstechnischen Auswertung von Studien und Forschungsdaten sowie der Entwicklung von Technologien für die personalisierte Medizin.

Bewerber*innen weisen Leitungserfahrung auf dem Gebiet Medical Data Science/Medizininformatik mit einer Habilitation, positiv evaluierter Juniorprofessur oder einer gleichwertigen Qualifikation auf. Neben herausragenden wissenschaftlichen Qualifikationen, erfolgreichen Drittmittelwerbungen und der Bereitschaft zur Mitwirkung an der akademischen Selbstverwaltung werden weiterhin vorausgesetzt:

- Pädagogische Eignung und ein hohes Engagement in der Lehre
- die Bereitschaft zu interdisziplinärem wissenschaftlichem Arbeiten (bei W3 und W2 auf Lebenszeit: nachgewiesen durch entsprechende Projekte/Veröffentlichungen)
- Wissenschaftliches Profil in Medical Data Science/Medizininformatik, mit starkem Engagement in der angewandten Forschung und der Translation neuer Technologien zur Stärkung der personalisierten Medizin (bei W3 auf Lebenszeit: international sichtbares Forschungsprofil in Medical Data Science/Medizininformatik, insbesondere nachgewiesen durch entsprechende Kooperationen, bei W2: sichtbares Forschungsprofil im genannten Bereich)
- die Bereitschaft und Fähigkeit, drittmittelgeförderte Forschungsprojekte einzuwerben (bei W3 auf Lebenszeit: Nachweis erheblicher Drittmittelwerbungen, bei W2 auf Lebenszeit: Nachweis von Drittmittelwerbungen)
- Im Hinblick auf die mit der Professur verbundenen Leitungsaufgaben wird Verantwortungsbewusstsein und Führungskompetenz erwartet (bei W3 auf Lebenszeit: nachgewiesen durch entsprechende Erfahrung und Fortbildung, bei W2 auf Lebenszeit: jedenfalls durch erste Erfahrung oder Fortbildungen)

Die RUB steht für Diversität und Chancengleichheit. Daher fördern wir die Zusammenarbeit heterogener Teams und den beruflichen Weg von Menschen, die in den jeweiligen Arbeitsbereichen unterrepräsentiert sind. Die RUB wünscht ausdrücklich die Bewerbung von Frauen. In Bereichen, in denen sie unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen von Menschen mit Behinderung sind uns ebenfalls sehr willkommen.

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, wissenschaftlicher Werdegang und Konzept, Zeugnisse, Urkunden, Schriftenverzeichnis, Drittmittelaufkommen, Lehrverzeichnis (einschl. Lehrkonzept) sowie dem Bewerbungsbogen (http://www.medicin.ruhr-uni-bochum.de/dekanat/sachgebiete_service/berufung.html) digital per E-Mail zu senden an:

Prof. Dr. med. Andrea Tannapfel
Dekanin der Medizinischen Fakultät
Ruhr-Universität Bochum
Universitätsstraße 150
44801 Bochum
berufungen-medizin@ruhr-uni-bochum.de

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:
Sarah Risse
gf-medizin@ruhr-uni-bochum.de
0234 32-21191

Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten bei Bewerbungsverfahren:
<https://www.ruhr-uni-bochum.de/de/informationen-zur-erhebung-personenbezogener-daten>.

